

Segel-Tauchreise

Korsika - die Ile de Beauté





Sir Robert

Tauchen mit Piraten-Feeling

Wir haben etwas ganz
Besonderes vor, von
dem ich weiß, dass es Euch für immer in Erinnerung
bleiben wird:

Wir fliegen am 29. August 2020 nach Bastia auf
Korsika - und nach kurzem Transfer zum Hafen nach St.
Florent (im Norden der Insel) werden
wir die Sir Robert
sofort erkennen:
garantiert wieder das
schönste Schiff im
Hafen! Mein alter
Kumpel und Kapitän
Karsten, der als echter
Seebär seinen 42-
Meter-



Topsegelschoner fast mit geschlossenen Augen steuern kann, wird uns mit einem Gläschen Sekt zum Empfang erstmal kurz einweisen, damit wir unser



Gerödel an Bord verstauen und eine von den insgesamt sechs Kabinen (jeweils mit eigenem kleinen Bad) beziehen können. Wir sind also höchstens gemütliche 12 Personen, so dass wir uns einerseits nicht auf den Füßen stehen werden und andererseits die Möglichkeit besteht, auch auf individuelle Wünsche einzugehen. Und dann beschnuppern wir uns erstmal mit einem tollen

Menü mit Weinchen (oder einem kühlen Bier) auf dem Achterdeck - jedenfalls bei vorausgesetzt schönem Wetter.

Nach einer Nacht mit hoffentlich fischreichen Träumen gibt es erstmal ein reichhaltiges Frühstück -

und dann beginnt endlich unsere Tour: Wir werden die traumhafte Westküste Korsikas hinuntersegeln:

- vorbei an der Desert de Agriates mit eindrucksvollen Felslandschaften, breiten

Sandstränden und verträumten kleinen Buchten,

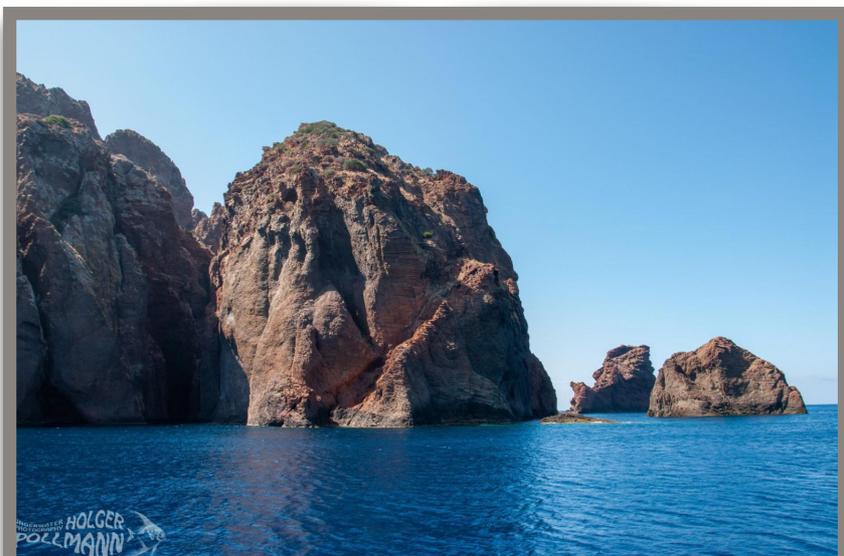
- besuchen Calvi, das hübsche Städtchen mit der berühmten Zitadelle

(und vor der Küste

den Bomber von Calvi als Tauchspot),

- zum berühmten Naturreservat Scandola, wo zahlreiche Fischadler, Wanderfalken und

Silbermöwen in grandioser Felslandschaft ihr Unwesen treiben, und wir gehen vor Girolata vor Anker, dem



idyllischen Fischerdörfchen,
das nur von der Seeseite
oder per Wanderung
erreichbar ist und über ein
paar lauschige
Strandrestaurants verfügt,

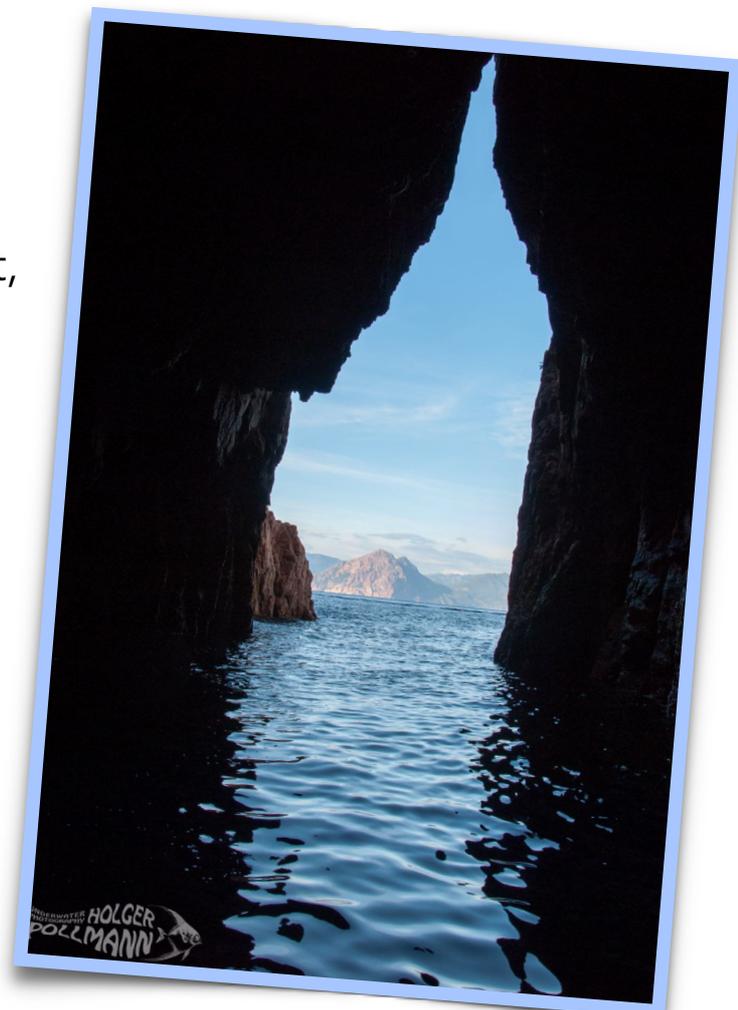


- durch den Golf von Porto
zum Capo Rosso, wo sich
nicht nur mein
Lieblingstauchplatz



befindet,
sondern wo wir mit dem
Dinghi in bizarr geformte
Grotten hineinfahren
können - ein echtes
Erlebnis!

- zu den Iles
Sanguinaires mit
glasklarem Wasser und

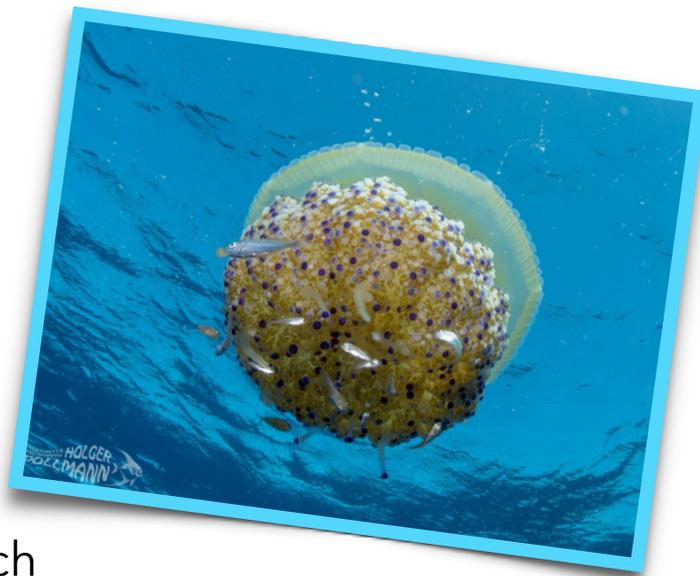




felsiger Küste, die zu einem wunderschönen Landgang einladen,

-nach Porto Pollo mit

hervorragenden Tauchplätzen, wo wir unser Dinner vor herrlicher Bergsilhouette genießen können,



-nach

Propriana, wo wir eine Bustour ins Gebirge mit Besichtigung einer



historischen Ölmühle und eine kleine Wanderung in Zoza zu den dortigen Gumpen starten können, um im herrlichen (aber



kühlen) Flusswasser zu baden und anschließend die urkorsischste Stadt Sartène anschauen zu können,

- zum Plage Erbaju, einem der schönsten Strände Korsikas vor beeindruckender felsiger Hügellandschaft,



- nach Bonifacio, der südlichsten Stadt Korsikas, die nicht nur durch ihre einzigartige Lage auf einem zerklüfteten Felsvorsprung besticht ... unbedingt sehenswert!

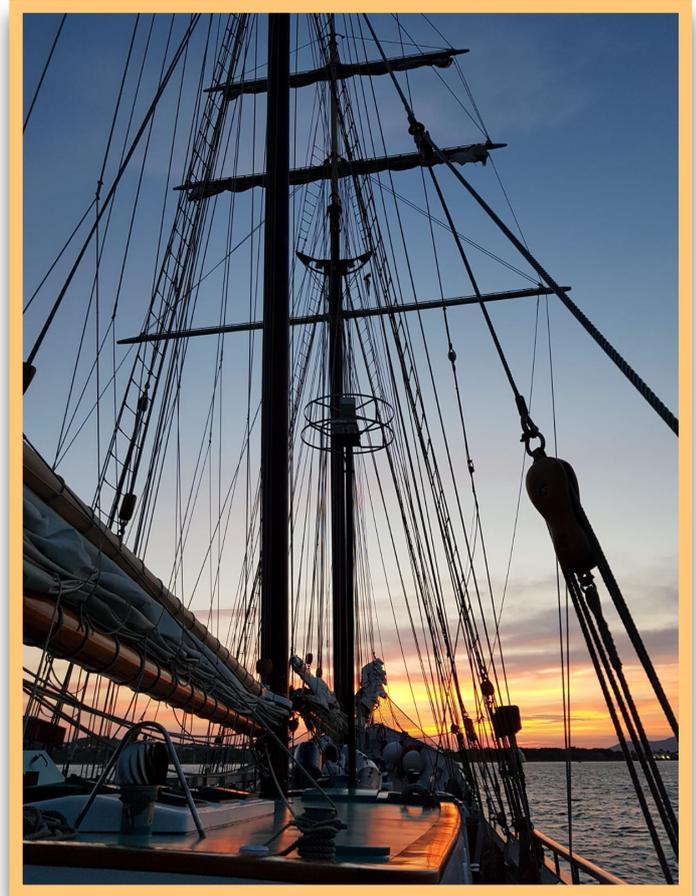
- zu den unvergleichlichen Lavezzi-Inseln, wo wir unter Wasser unglaublich zutrauliche Zackenbarsche bestaunen können (oder - wer mag - im kristallklaren Wasser schnorcheln) - die Aussicht auf Korsika UND Sardinien ist ebenfalls unvergesslich.



Am 6. September werden wir schließlich in Palau in Sardinien anlanden. Der Rückflug nach Deutschland am Folgetag erfolgt von Olbia.

Natürlich wird uns Karsten - bei Interesse - die Grundbegriffe des Segelns näher bringen und wer Lust hat, hilft einfach mal mit! Und ich Sorge natürlich dafür, dass das Tauchen keinesfalls zu kurz kommt!

Die konkrete Route kann nicht verbindlich festgelegt werden - es muss (und das macht es schließlich spannend) nach Wind und Wetter flexibel entschieden werden. Spontane Tauch- und Landgänge sowie Strandbesuche sind aber immer drin - es wird uns sicher manchmal schwerfallen, uns zu entscheiden. Und wenn wir Lust haben, schwingen wir uns einfach mal vor dem Mittag- oder Abendessen wie Tarzan an einem Tau ins Wasser



oder lassen uns hoch über dem Wasser im Klüvernetz in ein Schläfchen schaukeln - alles ist möglich!

Superschön ist die Tour auch für die nicht immer ganz einfache Kombination Taucher/Nichttaucher: Hier kommt wirklich jeder auf seine Kosten!

Und ich kann Euch einen wirklich guten Reisepreis machen (pro Person bei insgesamt 10 Personen):

Ab 2090 € pro Person, beinhaltend

- 9 Nächte in der Doppelkabine
- inkl. Vollpension und Tischgetränke, d.h. Frühstück, Mittagessen, Coffeetime, 3-Gänge-Dinner, Tischwein (exkl. 2 Dinner an Land)
- und vor allem: inkl. sämtlicher Tauchgänge (mindestens 10; wenn es nach mir geht, schaffen wir weitaus mehr, zumal die Wassertemperatur zu der Zeit sehr angenehm sein dürfte).

Die Flüge (gehen extra) kosten derzeit (Dezember 2019) ca. 180,00 Euro. Falls Ihr außer Flasche (12 l) und

Blei weitere Ausrüstung benötigt (ist nicht inbegriffen), sagt mir frühzeitig Bescheid!

Bei Interesse an dieser sicher ganz besonderen Reise meldet Euch doch über das Kontaktformular meiner Homepage - bei begrenzten Kapazitäten am besten so kurzfristig wie möglich. Fragen werden von mir umgehend beantwortet. Die Buchungen erfolgen über die Sir Robert, an die ich Eure Anfragen zur Erstellung eines individuellen Angebots weiterleiten werde.

Holger